

Sektion Zürich-Schaffhausen

Autor(en): **Huber, Henry**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **18 (1920)**

Heft 12

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Geometerverein Aargau, Basel, Solothurn.

Protokollauszug.

Die diesjährige 20. Hauptversammlung vom 31. Oktober 1920 in Olten war die Fortsetzung derjenigen von Würenlos vom 8. Mai 1920.

Präsident Schärer eröffnete die Versammlung in Anwesenheit von 18 Mitgliedern. Zu Ehren des verstorbenen Mitgliedes Herrn Kantonsgeometer P. Basler in Aarau erheben sich die Anwesenden.

Nach Genehmigung des Protokolls und des Kassaberichtes wurde an Stelle des seit 1914 amtierenden und nun zurücktretenden Vorstandes ein neuer bestellt. Es wurden gewählt: Ruh, Brugg, Präsident, und zwei weitere Mitglieder: Rahm-Olten und Zumbach-Aarau. Als Delegierte beliebten der Versammlung Präsident Ruh, Reich-Basel und als Rechnungsrevisoren Stärkle-Basel und Müller-Möhlin.

Nach Erledigung der geschäftlichen Traktanden machte uns Reich-Basel mit Heydes Zahnkreis-Theodolit ohne Kreisteilung und Nonien bekannt. Derselbe gefiel allgemein. Die interessanten Ausführungen des Referenten wurden bestens verdankt. Schluss der Sitzung 6 Uhr 15 Min.

Im November 1920.

Der Berichterstatter: *Hektor Schmassmann.*

Sektion Zürich-Schaffhausen.

Protokollauszug der Herbstversammlung vom 4. Dezember 1920.

Die Versammlung wurde von Präsident Baumgartner in Anwesenheit von 40 Mitgliedern mit einer kurzen Ansprache eröffnet. Es liegen ein Austrittsgesuch und vier Eintrittsgesuche vor, welche ohne Opposition genehmigt werden. Die Versammlung beschliesst, es soll den Geometern im Kanton Glarus freigestellt sein, sich der Sektion Ostschweiz anzuschliessen.

Im März 1921 soll wieder ein zweitägiger Vortragskurs abgehalten werden von zirka 7—8 Stunden mit anschliessender Diskussion. Nähere Angaben werden in der Februarnummer unserer Zeitschrift publiziert werden. Ueber den Kurs für Vermessungstechniker pro 1921 referiert Präsident Baumgartner

einlässlich. Die Gewerbeschule Zürich übernimmt die Abhaltung des ersten Kurses gratis und zwar für die Lehrlinge der ganzen Schweiz. Der Entwurf des Taxationsregulatives wird mit einer kleinen Abänderung von Art. 4 einstimmig gutgeheissen. Der sehr interessante Lichtbildervortrag von Herrn Dr. J. Hug über Grundwasserströme der Schweiz führt uns durch wohlbekannte Gegenden bis zum Lünensee im Vorarlberg und zeigt uns die verschiedenen Vorkommnisse von Grundwasserströmen. Der Antrag des Vorstandes auf Festhalten an der Bezeichnung „Vermessungstechniker“ für die Hilfskräfte wird einstimmig angenommen.

Zum Schlusse orientiert der Präsident über die gegenwärtige Situation im Vermessungswesen und macht auf verschiedene Vereinfachungen in der Vermarkung aufmerksam.

Horgen, 5. Dezember 1920.

Der Sekretär : *Henry Huber.*

Kurs für Vermessungstechniker-Lehrlinge an der Gewerbeschule der Stadt Zürich.

(Veranstaltet von den deutschsprechenden Sektionen des S. G. V.)

Programm für den I. Kurs (vom 4. Januar bis 5. Februar 1921).

6 Stunden *Algebra*. Die vier ersten Operationen, Brüche, Gleichungen, Proportionen.

4 „ *Geometrie*. Repetition der Planimetrie durch Lösen von Aufgaben. Dreieck, Viereck, Kreis, Flächenmasse und Berechnung elementarer Flächen, Aehnlichkeit.

7 „ *Praktische Geometrie*. Die Masse (alte und neue). Längen-, Flächen- und Bogenmasse. Abstecken und Messen von Geraden. Winkelspiegel und Prisma. Aufnahmemethoden. Flächenberechnung.

4 „ *Trigonometrie*. Das rechtwinklige Dreieck im I. Quadranten.

6 „ *Projektionslehre mit Zeichnen*. Darstellung von ebenen und krummflächigen Gegenständen in Grundriss, Aufriss und Seitenriss. Schnitte. Ermittlung der wahren Länge von Strecken und geradlinig begrenzten ebenen Figuren.